

UNIVERSITÄT
LUZERN

KULTUR- UND SOZIALWISSEN-
SCHAFTLICHE FAKULTÄT

RELIGIONSWISSENSCHAFTLICHES
SEMINAR

MASTER RELIGIONS- WISSENSCHAFT

DIVERSITÄT – RELIGION – MIGRATIONSGESELLSCHAFT



DIVERSITÄT – RELIGION – MIGRATIONS-GESELLSCHAFT

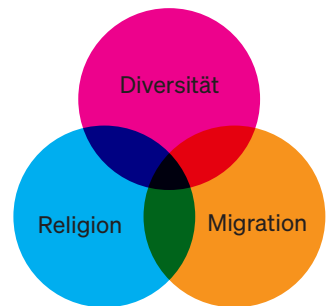
Im Zentrum des Masterstudiengangs Religionswissenschaft an der Universität Luzern stehen die Wechselwirkungen von sozialer und kultureller Diversität, Religion und Migration. Die Studierenden lernen, die Herausforderungen und Chancen dieser Zusammenhänge zu reflektieren und sie als Teil gesellschaftlicher Strukturen und kultureller Prozesse theoriegeleitet einzuordnen und empirisch zu erforschen.

Zum Beispiel:

- Warum wird das Thema Migration überproportional am Islam abgehandelt, wenn doch die meisten Migrant*innen christlich sind? Und wie hängt das mit sozialer Ungleichheit und Teilhabe zusammen?
- Welche Rolle spielen etablierte und neue Religionen bei der Gestaltung von Identitäten wie Geschlechterrollen in der pluralen Gesellschaft?
- Wie wirkt sich die zunehmende religiöse Diversität einerseits und der wachsende Anteil konfessionsloser Personen andererseits auf Kultur, Politik und Recht aus?

Denn Migration und Religion haben entscheidend zur Pluralisierung gegenwärtiger Gesellschaften beigetragen. Zugleich sind sie neben Faktoren wie Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung, Kultur und Schichtzugehörigkeit nur eine von zahlreichen Quellen gesellschaftlicher Diversität; einer Diversität, zu der sich Religionen wiederum in vielfältiger Weise positionieren.

Im Religionswissenschafts-Master in Luzern gehen Sie diesen Zusammenhängen nach. Sie studieren forschungsnah und praxisorientiert und entwickeln Ihren eigenen Schwerpunkt, begleitet in einem persönlichen Betreuungsverhältnis.



WEITERE INFORMATIONEN



[www.unilu.ch/ma/
religionswissenschaft](http://www.unilu.ch/ma/religionswissenschaft)

KONTAKT UND STUDIENBERATUNG

Universität Luzern
Religionswissenschaftliches
Seminar

Anne Beutter
anne.beutter@unilu.ch
T +41 41 229 57 15
www.unilu.ch/relem